

Intercell rekrutiert Thomas Lingelbach

Wien, (Österreich) 3. August 2006 - Intercell gab heute den Neuzugang von Thomas Lingelbach als Chief Operating Officer von Intercell sowie als geschäftsführender Direktor der Intercell Biomedical Ltd., Intercells eigener Produktionsanlage in Schottland, bekannt. Intercells erstes Produkt, ein Impfstoff gegen Japanische Enzephalitis (JEV), wird in dieser Fertigungsanlage hergestellt.

In seiner neuen Funktion wird er ab 1. Oktober 2006 eine entscheidende Rolle im Aufbau der kommerziellen Produktion sowie beim geplanten Markteintritt von Intercells Impfstoff gegen JEV übernehmen. Ferner wird er für die weiteren Produktions- und Prozessentwicklungen verantwortlich zeichnen.

Thomas Lingelbach begann seine berufliche Karriere in der Pharmaindustrie 1989 bei der Hoechst AG in Frankfurt. Von 2001 bis zur Übernahme durch Novartis im April 2006 war er Vizepräsident für Industrial Operations im Vorstand von Chiron Vaccines und Geschäftsführer der Chiron-Behring GmbH & Co KG in Deutschland. Zuletzt war er stark in die Integrationsaktivitäten Novartis' Vaccines and Diagnostics involviert und verantwortete das gesamte Impfstoffgeschäft in Deutschland.

Lingelbach entwickelte den Industriezweig von Chiron Vaccines erfolgreich in eine global integrierte Funktion mit Kompetenzzentren in Deutschland, Italien, Großbritannien und Indien. Er implementierte entscheidende Prozesse in den Bereichen Technologie, Prozessentwicklung, Logistik und herstellungsbezogenem Produktmanagement. Im Rahmen seiner Verantwortung spielte er eine wichtige Rolle bei der Wiedereinführung von Fluvirin im Jahr 2005, wo er in enger Zusammenarbeit mit MHRA und FDA die Sanierungsmaßnahmen in Liverpool leitete und schaffte am Standort Marburg erstmalig die Möglichkeit zur kommerziellen Herstellung eines Zellkultur-Grippe Impfstoffes.

"Thomas Lingelbachs umfangreiche Erfahrungen, seine Führungskompetenz und seine anerkannte Position in der Impfstoffindustrie sind ein weiteres Beispiel für Intercells Philosophie, ein weltweit anerkanntes Biotech-Unternehmen mit hervorragenden Mitarbeitern aufzubauen", sagt Gerd Zettlmeissl, Intercells CEO.

Intercell AG

Die Intercell AG ist ein wachsendes Biotech-Unternehmen, das sich auf die Entwicklung von prophylaktischen und therapeutischen Impfstoffen gegen Infektionskrankheiten mit hohem medizinischem Bedarf spezialisiert hat. Intercells Antigen-Identifikationsprogramm (AIP®) ermöglicht die Identifizierung relevanter Impfstoffantigene gegen nahezu alle bakteriellen Infektionen. Diese Antigene dienen als Basis für Intercells eigene Entwicklungsprogramme. Zusätzlich hat Intercell einen innovativen synthetischen Immunizer (Adjuvant – IC31™) entwickelt, der einen wichtigen Bestandteil von Intercells Impfstofftechnologie bildet. Die Antigene und IC31™ werden aber auch in Partnerschaften mit bedeutenden



Impfstoffunternehmen wie Novartis, Sanofi Pasteur S.A., Merck & Co., Inc., SciGen Ltd., Kirin Brewery Co. Ltd. und dem Statens Serum Institut eingesetzt.

Zu den Produktkandidaten der Intercell AG zählen ein prophylaktischer Impfstoff gegen Japanische Enzephalitis (klinische Phase III), der u.a. gemeinsam mit Novartis vertrieben wird, und ein Impfstoff gegen Hepatitis C (klinische Phase II). Die breite Produktpipeline enthält außerdem in Partnerschaft entwickelte Impfstoffe gegen Tuberkulose (klinische Phase I) und S. aureus (klinische Phase I) sowie weitere präklinische Produktkandidaten. Intercell notiert an der Wiener Börse unter dem Symbol „ICLL“.

Bildmaterial und nähere Informationen finden Sie im Pressebereich auf: www.intercell.com

Kontakt Intercell AG:

Intercell AG

Katharina Wieser

Head of Corporate Communications

Campus Vienna Biocenter 2 – A-1030 Wien

T: +43-1-20620-303 – kwieser@intercell.com

This communication expressly or implicitly contains certain forward-looking statements concerning Intercell AG and its business. Such statements involve certain known and unknown risks, uncertainties and other factors which could cause the actual results, financial condition, performance or achievements of Intercell AG to be materially different from any future results, performance or achievements expressed or implied by such forward-looking statements. Intercell AG is providing this communication as of this date and does not undertake to update any forward-looking statements contained herein as a result of new information, future events or otherwise.